Online Workshop – No. 4/6

Detox für dein Zuhause

09.07.2020 16 - 17.45 Uhr

Gefährliche Chemikalien in Textilien

Interreg Baltic Sea Region

EUROPEAN UNION
EUROPEAN REGIONAL DEVELOPMENT FUND

EU STRATEGY FOR THE BALTIC SEA REGION FLAGSHIP

NonHazCity

BEF GERMANY

Unser Nachhaltiges Winterhude

www.goldbeskraut.de

umdenkbar

Was euch in diesem Seminar erwartet:

- **Einleitung:** Über Baltic Environmental Forum e.V. und das Projekt NonHazCity
- **Quiz**
- **Vortrag:** Gefährliche Chemikalien in Textilien
- **Tipps & Tricks:** Wie entgifte ich meinen Kleiderschrank?
- **Umfrage & Feedback**
- **Ankündigung:** Ausbildung zum/zur BotschafterIn

Was ihr braucht:

- Smartphone für die interaktiven Einheiten (oder Computer)

Über Baltic Environmental Forum („BEF“)

- Gründung im Jahr 1995 in Riga, Lettland

- Derzeit: vier gemeinnützige Organisationen mit ca. 50 MitarbeiterInnen in Hamburg, Tallinn, Riga und Vilnius

- BEF Deutschland: 8 Festangestellte, 2 FÖJ-lerInnen und 2 PraktikantInnen

Über Baltic Environmental Forum („BEF“)

- Finanzierung: durch öffentlich geförderte Projekte

- Themen:

  Energieeffizienz, Klimawandelanpassung, nachhaltige Mobilität, Natur- und Meeresschutz, Chemikalien-Risiko-Management, Nachhaltigkeit in Beschaffungs- und Konsumverhalten, und, und, und...

NonHazCity: Die giftfreie Stadt

Mission:
Reduzierung der Emission gefährlicher Chemikalien aus städtischen Kleinstquellen ins Meer

- **Besonders im Fokus:** Weichmacher aus Kunststoffen, Bisphenol A, Alkylphenole, per- und polyfluorierte Chemikalien, Flammschutzmittel.

- **Zielgruppen:** Städtischen Einrichtungen, Unternehmen jeder Art, **PRIVATHAUSHALTE.**

- **NonHazCity zeigt:** die Reduzierung des Gebrauchs von Gütern und Materialien, die diese gefährlichen Chemikalien enthalten ist eine viel bessere Maßnahme anstatt neue, teure Klärstufen zu bauen.

Denn wenn die Stoffe gar nicht ins Abwasser gelangen, müssen sie auch nicht entfernt werden!

Mehr Infos: **www.bef-de.org/webinar** @: **info@bef-de.org**

Textile Wertschöpfungskette

Anbau Produktion | Aufbereitung | Veredelung | Weiterverarbeitung | Nutzung | Entsorgung

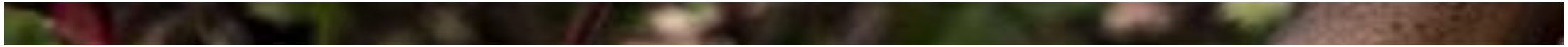
Mehr Infos: **www.bef-de.org/webinar** @: **info@bef-de.org**

Textile Wertschöpfungskette

Anbau Produktion | Aufbereitung | Veredelung | Weiterverarbeitung | Nutzung

Mehr Infos: **www.bef-de.org/webinar** @: **info@bef-de.org**

Anbau und Produktion



Pflanzenfasern (Baumwolle, Hanf)

→ **Baumwolle:** Monokulturen, Pestizide, hoher Wasserverbrauch, schädlich für Böden und ArbeiterInnen
→ **Hanf:** ökologisch besser, da weniger Pestizide/Wasser, kürzere Transportwege

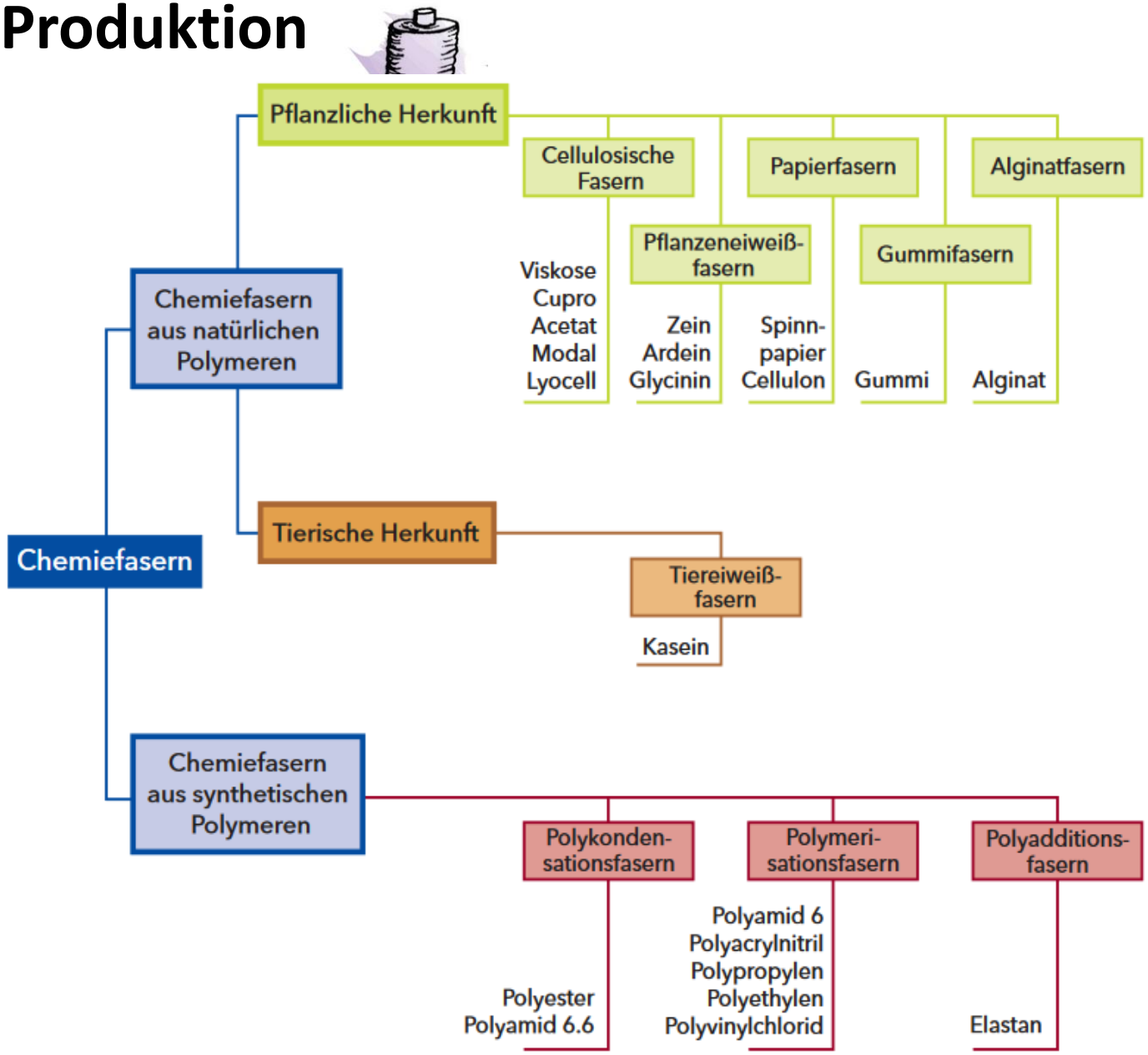
➢ Tierische Fasern (Leder, Wolle, Pelz)

→ **Leder**: Beim Gerben Einsatz von z.B. Chromium-Salzen
→ Einsatz von Insektiziden gegen Fliegen

➢ Synthetische Fasern, Plastik

→ ~70% aller Fasern
→ aus Erdöl, Kohle, Erdgas (häufigste Fasern: Polyester, Polyamide, Elastan, Polyacryl)
→ Einsatz von Schwermetallen, Zusatzstoffe

Anbau und Produktion



Schau doch mal in dein Schildchen!

Aufbereitung, Veredelung, Weiterverarbeitung

Textilfasern erhaltenspezifische Eigenschaften durch Zugabe von Chemikalien!
→ bunt, flammen- und mottenresistent, knitterarm, schmutzabweisend,…

→ Lösungsmittel
→ Flammschutzmittel
→ Bleichmittel
→ Farbstoffe (z.B. Azofarben)
→ Weichmacher
→ Waschmittel (Tenside)
→ Wasser- /schmutzabweisende Chemikalien
→ Starke Säuren und Basen

Aufbereitung, Veredelung, Weiterverarbeitung

Lösungsmittel

- Unterstützen Farbstoffe dabei, besser in die Fasern zu gelangen (v.A. bei synthetischen Fasern)
- Reinigung der Textilien von übrig gebliebenen Chemikalien
- Werden durch die Luft transportiert
- Schwer abbaubar, schaden der Ozonschicht

Aufbereitung, Veredelung, Weiterverarbeitung

Azofarben

→ Synthetisch hergestellt; zur Färbung des Textils

→ Abwässer von Textilfabriken färben Flüsse, gefährlich für Flora, Fauna und Menschen.

→ Können durch Hautkontakt in unseren Körper gelangen
→ Potenziell karzinogen, Allergene, Schäden an Immun- und Nervensystem.

Aufbereitung, Veredelung, Weiterverarbeitung

Flammschutzmittel

→ Sollen Brände verlangsamen oder verhindern

→ Oft in Raumtextilien oder Arbeitsschutz-kleidung

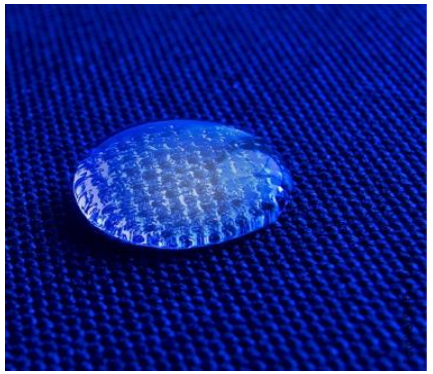
→ Können in Kläranlagen nicht herausgefiltert werden

→ Giftig, karzinogen, schädigen das Hormonsystem

Aufbereitung, Veredelung, Weiterverarbeitung

Wasser- und schmutzabweisende Chemikalien: Perflourierte Chemikalien (PFCs)

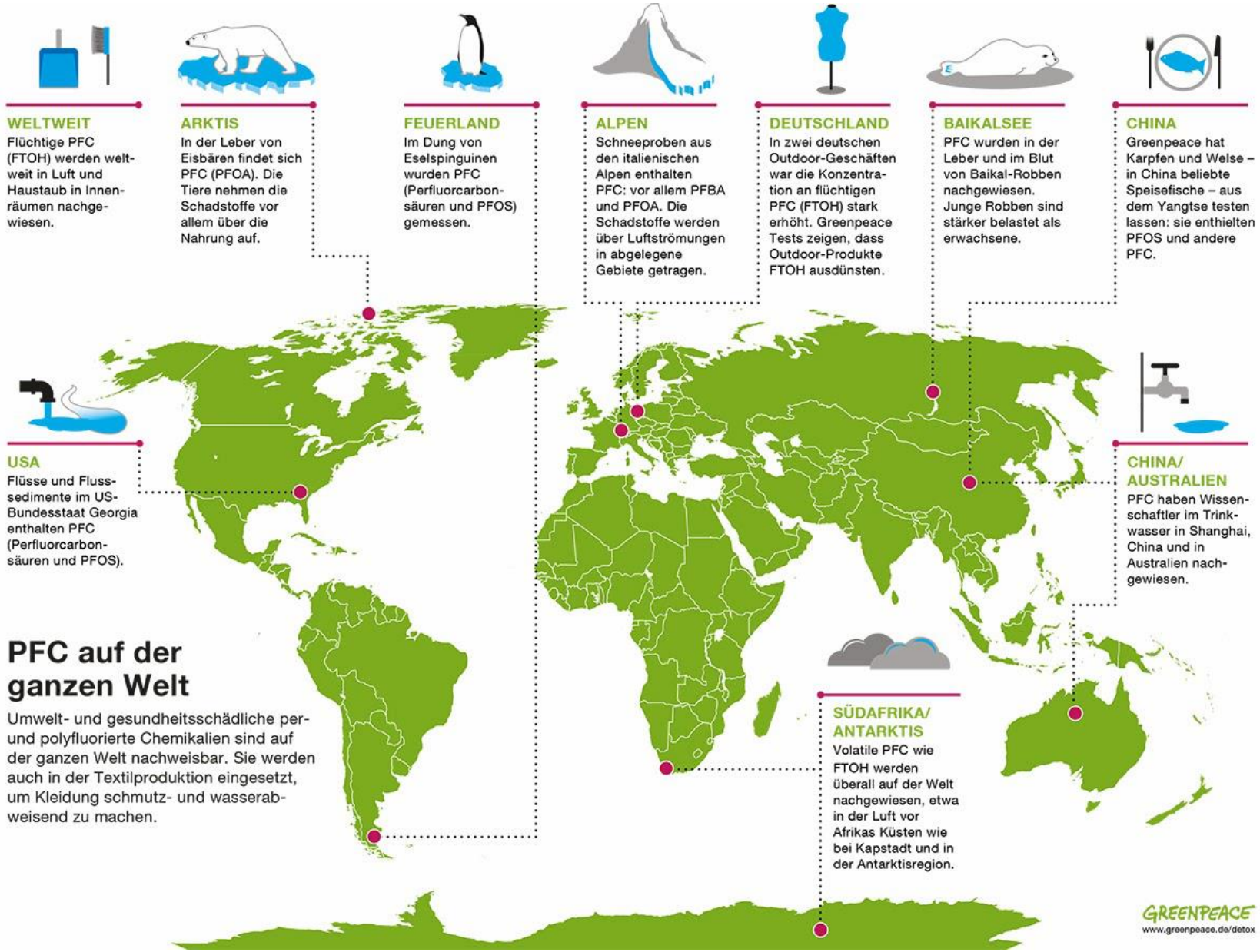
- Sorgen für wasser- , schmutz- und fettabweisende Oberflächen
- Nicht biologisch abbaubar
- Überall in der Umwelt, sogar an sehr endlegenden Orten



Aufbereitung, Veredelung, Weiterverarbeitung

Wasser- und schmutzabweisende Chemikalien: Perflourierte Chemikalien (PFCs)

- Outdoorjacken
- Schuhe
- Zelte
- Imprägniersprays
- Schadstoffe im Verkauf



Mehr Infos: **www.bef-de.org/webinar** @: **info@bef-de.org**

Nutzung

T-Shirt: Das Gewicht der eingesetzten Chemikalien entspricht dem Gewicht des Textils.

- Durch das Tragen der Kleidung gelangen Chemikalien über die Haut in unsere Körper.
- Chemikalien können durchs Waschen ins Abwasser gelangen
- Chemikalien und Fasern reichern sich in der Umwelt an.

Wie gelangen die Chemikalien aus den Textilien in unsere Körper?

- Atmung
- Direkter Kontakt

Manche Chemikalien reichern sich an, da sie weder abgebaut noch mit Urin oder Stuhl ausgeschieden werden.

Manche Chemikalien interagieren (Mischungseffekt).

Gesundheitswissenschaften stehen am Beginn ihres Erkenntnisgewinns zu diesem Thema…

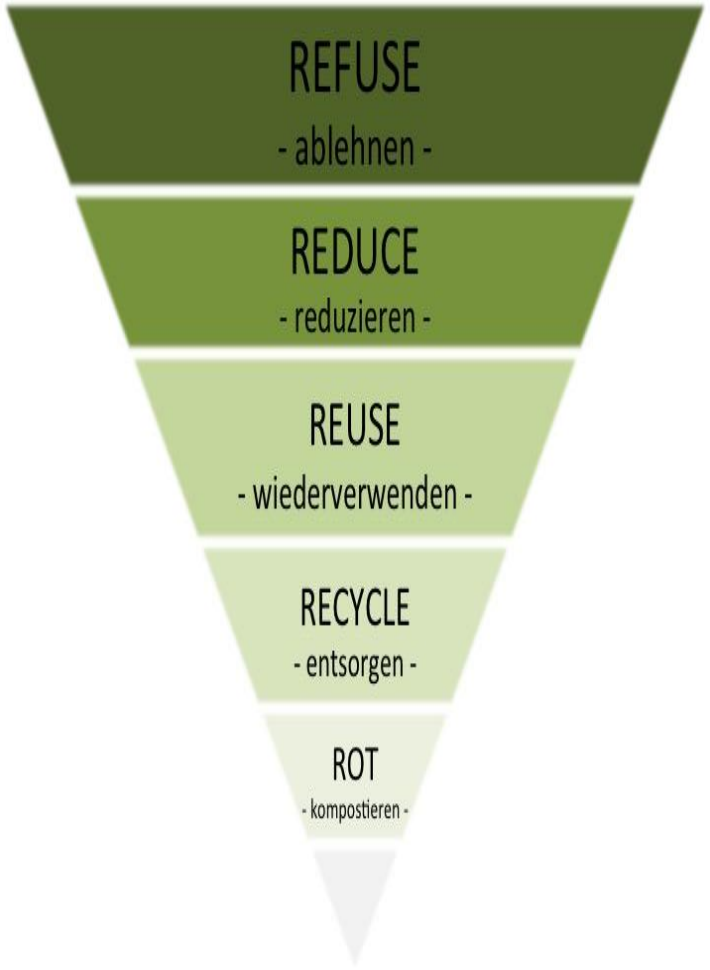
Chemikalien gefährden unsere Gesundheit

Negative Effekte auf unsere Gesundheit

- Schädigung des Hormonsystems („endokrin wirkende Substanzen“)
- Stoffwechsel- und Wachstumsstörungen
- Immunsystemstörungen
- Organentwicklungsstörungen
- Störungen der Sexualorgane (z.B. Unfruchtbarkeit)
- Allergien
- Fettleibigkeit
- Typ-2 Diabetes
- Verschiedene Krebsarten
- Lern- und Entwicklungsstörungen

EU-Gesetzgebung: „Besonders besorgniserregende Substanzen“
(SVHCs = substances of very high concern“)

Was kann ich tun?



Ablehnen!

- Kleidung und Schuhe, die starken chemischen Geruch absondern
- Kleidung mit Aufdrucken: diese enthalten oft Weichmacher, PVC, polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)
- Vermeide Textilien mit den Deklarationen: antistatisch, bügelfrei, knitterarm, flammen- oder mottenresistent

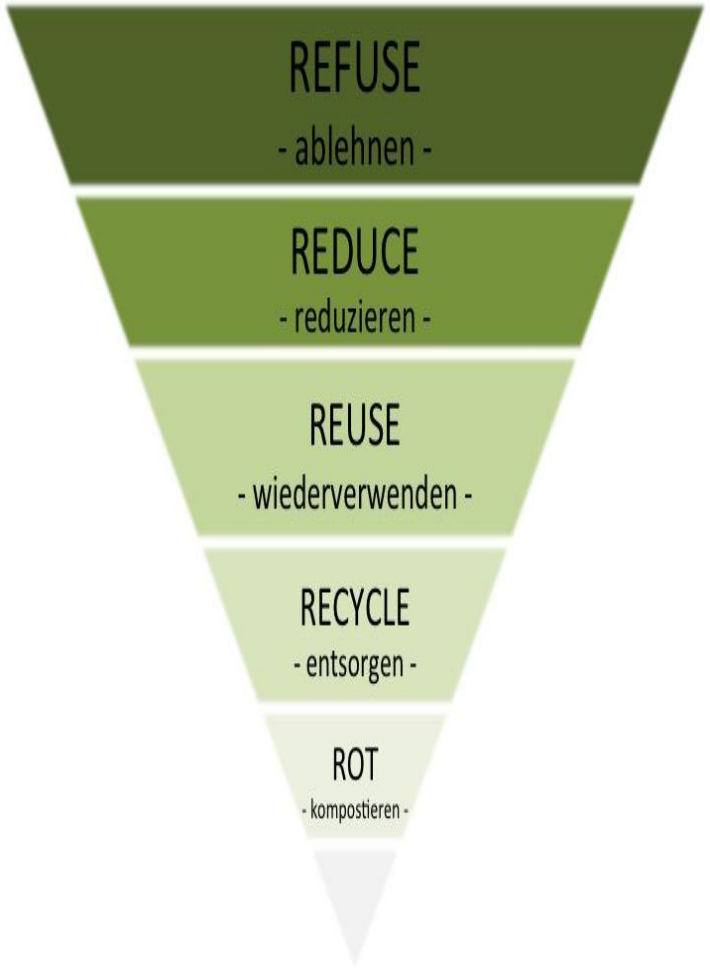
Ökologische Kleidung wählen!

- Auf Umweltsiegel und Hersteller achten.
- Slow Fashion unterstützen: Qualität statt Quantität!

Was kann ich tun? – Umweltsiegel

Umweltsiegel kennzeichnen Produkte oder Dienstleistungen, die innerhalb einer bestimmten Produkt- oder Dienstleistungskategorie nachweislich insgesamt umweltfreundlicher sind.

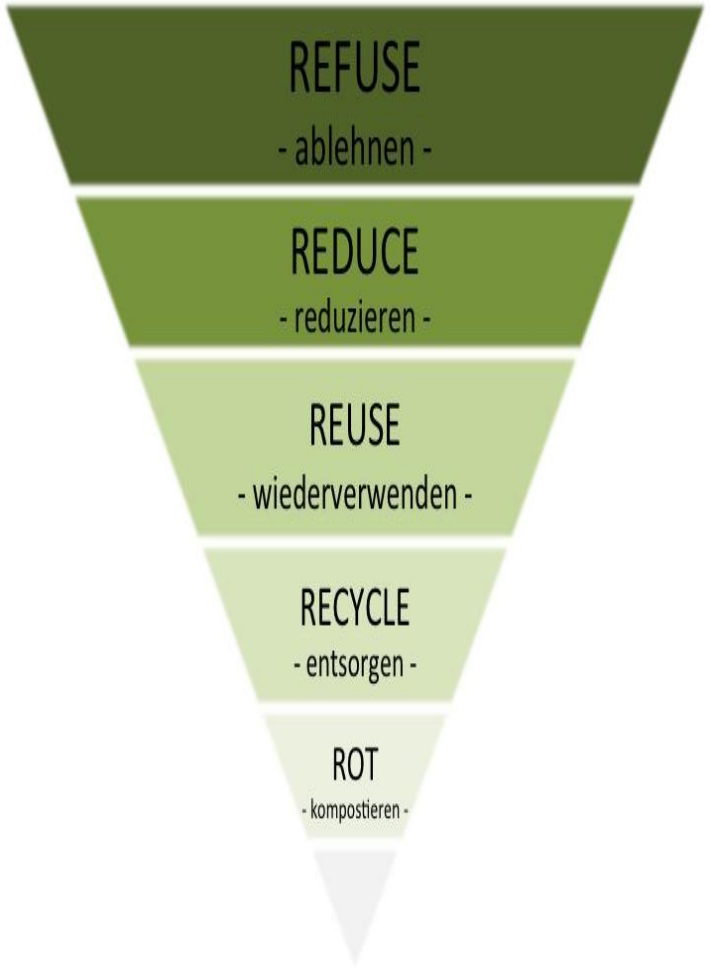
Was kann ich tun?



Reduzieren!

- Nur Kleidung kaufen, die man wirklich braucht.
- Kleidung und Schuhe, die man nicht regelmäßig trägt, aussortieren.
- Verwende weniger stark gefärbte Textilien
  besonders bei Synthetik-Fasern werden Farben eingesetzt, die sich lediglich in den Stoff einlagern und somit keine dauerhafte Verbindung mit ihm eingehen.

Was kann ich tun?



Wiederverwenden und Recyclen!

- Secondhand Kleidung bevorzugen!
- Alte Kleidung in neue Stücke umwandeln (Upcycling, Downcycling)
- Reparieren statt neu kaufen

Mehr Infos: **www.bef-de.org/webinar** @: **info@bef-de.org**

Mach mit! Werde ChemikalienbotschafterIn!

Mehr Infos & Anmeldung:

info@bef-de.org

Ab Herbst 2020:
Kostenfreie Ausbildung zum/zur ChemikalienbotschafterIn!

Warum?

→ **Um den eigenen Haushalt zu entgiften und das Wissen an weitere Haushalte (Haushaltschecks!) weiterzugeben!**

Wie:

→ 4-wöchiges online Program (und falls möglich: Präsensseminare)

→ Webinare, Lernvideos, Animationvideos, Infomaterialien, Broschüren

→ Chemikalienwissen, Kommunikationsmethoden, Organisation Haushaltschecks

Mehr Infos: **www.bef-de.org/webinar** @: **info@bef-de.org**

Kontakt & weitere Informationen

Webseiten

- **BEF Deutschland:** www.bef-de.org
- **Giftfreie Stadt:** www.giftfreie-stadt.de

Social Media

- **Facebook:** Baltic Environmental Forum Deutschland
- **Instagram:** bef.deutschland

Broschüren, Wandkalender 2020, Schulworkshops

- info@bef-de.org

Mehr Infos: **www.bef-de.org/webinar** @: **info@bef-de.org**

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit!
Bis zum nächsten Mal alles Gute!

Euer BEF Team

Mehr Infos: **www.bef-de.org/webinar** @: **info@bef-de.org**

Interreg Baltic Sea Region

EUROPEAN UNION

EUROPEAN REGIONAL DEVELOPMENT FUND

EU STRATEGY FOR THE BALTIC SEA REGION FLAGSHIP

NONHAZCITY

BEF GERMANY